

Gottesdienstgestaltung
Kinder Familie Spiritualität Jugend
Liturgiebörsen
Katholische
Kirche
Vorarlberg

Wasser befreit

Wie ein Mensch zum Leben erwacht

Impulsgeschichte zum Thema Taufe

Pfarre Feldkirch-Nofels, 2016

Wasser befreit

Wie ein Mensch zum Leben erwacht

Impulsgeschichte

Pfarre Feldkirch-Nofels, 2016

Eine Geschichte, die die Wirkung der österlichen Taufe näher bringt.

Helen Keller verlor mit eineinhalb Jahren ihr Augenlicht und ihr Gehör.

Sie war somit blind und taub. Darum wurde sie auch stumm. Denn das Sprechen lernt man nur durch hören.

Wie konnte aus diesem Kind, das wie lebendig begraben war, eine große, weltaufgeschlossene Frau werden?

Helen Keller erzählt uns selbst ihre Geschichte:

Als ich sechs Jahre alt war, wurde meine Sehnsucht, mich verständlich zu machen, von Tag zu Tag größer. Ich konnte die Mauer der Stille um mich herum nicht durchbrechen. Das machte mich so wütend! Ich fühlte mich, als ob mich unsichtbare Hände festhielten. Ich strengte mich verzweifelt an und wollte mich befreien. Auch meine Eltern hatten riesigen Kummer und wussten keinen Rat. Doch im Jahre 1887, drei Monate, bevor ich sieben Jahre alt wurde, geschah etwas, das mein Leben von Grund auf veränderte.

Eine junge Lehrerin, Fräulein Sullivan, kam zu mir. Am Morgen nach ihrer Ankunft führte sie mich in ihr Zimmer und gab mir eine kleine Puppe. Als ich ein Weilchen mit ihr gespielt hatte, schrieb Fräulein Sullivan Buchstabe für Buchstabe das Wort „Puppe“ in meine Hand. Dieses Fingerspiel interessierte mich sofort. Ich begann es nachzumachen. Als es mir endlich gelungen war, die Buchstaben genau nachzuzeichnen, wurde ich ganz rot vor Freude und war riesig stolz. Ich lief die Treppe hinunter zu meiner Mutter, streckte meine Hand aus und machte die soeben gelernten Buchstaben vor. Ich wusste aber noch nicht, dass ich ein Wort buchstabierte. Ich wusste noch nicht einmal, dass es Wörter gibt; ich bewegte einfach meine Finger und ahmte nach wie ein kleines Äffchen. So lernte ich eine Menge Wörter zu buchstabieren.

Nach einigen Wochen geschah dann das Wunder. Das kam so:

Meine Lehrerin und ich stritten über die Wörter Gefäß und Wasser. Fräulein Sullivan wollte mir erklären, dass der Becher ein Gefäß und das Wasser im Becher der Inhalt ist. Aber ich blieb dabei, beides zu verwechseln. Sie wollte schon

verzweifelt aufgeben. Doch dann brachte sie mir meinen Hut und wir gingen zum Brunnen. Meine Lehrerin hielt mir die Hand unter das Rohr. Während der kühle Wasserstrahl über meine Hände sprudelte, buchstabierte sie in die andere Hand das Wort „Wasser“. Ich stand still und verfolgte gespannt die Bewegung der Finger. Und plötzlich erkannte ich das Geheimnis der Sprache: Jedes Ding hat einen Namen. Jetzt erst wusste ich, dass Wasser jenes wundervolle kühle Etwas bezeichnet, das über meine Hand hinströmte.

Dieses lebendige Wort erweckte meine Seele zum Leben. Es spendete ihr Licht, Hoffnung, Freude und befreite sie von ihren Fesseln! Ich verließ den Brunnen voller Lernbegier, ich betastete jeden Gegenstand, an dem wir vorüberkamen: die Bäume, die Blumen, das Haus. Ich wollte erfahren, wie das alles heißt. Jedes Ding hatte seinen Namen! An diesem Tag lernte ich eine große Menge neue Wörter. Ich erinnere mich nicht mehr an alle, aber ich weiß noch, dass Mutter, Vater, Schwester unter ihnen waren. Wörter, die die Welt für mich zum Blühen brachten. Helen Keller ist aus ihrem Gefängnis befreit worden durch das Wasser, das über ihre Hand strömte. „Dieses lebendige Wort“, schreibt sie, „spendete mir Licht, Hoffnung und Freude. Es befreite mich von meinen Fesseln und es erweckte meine Seele zum Leben.“

Möglicher Abschluss:

Wir wurden mit Wasser auf den Namen von Jesus getauft. Jesus nennt man auch „das lebendige Wasser“.

Im Evangelium hat die Berührung durch Jesus den jungen Burschen zum Leben erweckt. In dieser Geschichte ist es das Wasser, das das blinde, taube und stumme Mädchen zu einem glücklichen und dankbaren Leben erweckte.“

Diese Impulsgeschichte wurde gestaltet und zur Verfügung gestellt von
Rosi Hillbrand, Pfarre Feldkirch-Nofels